

Antrag #1

Einrichtung eines Fonds „Junge Menschen“ in der Kolping-Stiftung Diözesanverband Münster

Antragsteller: Diözesanleitung der Kolpingjugend

Antragstext:

Die Diözesankonferenz der Kolpingjugend beauftragt die Diözesanleitung mit der Einrichtung eines Fonds „Junge Menschen“ in der Kolping-Stiftung Diözesanverband Münster.

Sie wird mit der Umsetzung folgender Elemente beauftragt:

1. Entwicklung einer eigenen Marke und Marketing-Strategie für diesen Fonds
Ziel ist die Stärkung der Stiftung durch Einwerbung von Spenden und Zustiftungen mit dem Zweck „Junge Menschen“, sowie die Stärkung der Bekanntheit der Stiftung als eine Form um die Arbeit und Aktivitäten für junge Menschen und Jugendverbandsarbeit bzw. Aktivitäten und insbesondere Projekte und Initiativen zukunftsweisend zu fördern und damit Verbandsarbeit von und für junge Menschen in ihrer Existenz zu stärken.
2. Start mit Münster-Marathon
Als ein Element der Marketing-Strategie erfolgt mit der geplanten Durchführung zum Münster-Marathon ein Lauf bei dem um Spenden und Zustiftungen für den Fonds „Junge Menschen“ geworben wird. Die Veranstaltung wird damit als Auftakt gewählt. Ein erstes Element der Marketingstrategie ist die Teilnahme am Münster Marathon am 05. September 2015, um eine erste finanzielle Grundlage der Stiftung zu schaffen, eine erste Etablierung in der Öffentlichkeit vorzunehmen und um einen Startpunkt für die Aktivitäten zu haben.
3. Aufbau eines Netzwerks zur Begleitung und Förderung des Fonds „Junge Menschen“
Durch den Aufbau eines Netzwerks mit aktuellen aber auch ehemaligen Verantwortlichen der Kolpingjugend sowie an der Stiftung Interessierten, sollen Personen gewonnen werden, die sich für den Aufbau und die Entwicklung des Fonds einsetzen.
4. Berichtswesen und Einbindung der Diözesankonferenz
Die Diözesanleitung legt jährlich Bericht über die Entwicklung des Fonds Jugend in der Kolping-Stiftung Diözesanverband Münster ab. Weiterhin legt sie einen Bericht über die abgelaufenen und geplanten Aktivitäten entsprechend der Stärkung der Stiftung von Seiten der Kolpingjugend ab.

Begründung:

Bereits seit einigen Jahren besteht die Kolping-Stiftung Diözesanverband Münster, und entwickelt sich dabei zunehmend zum zentralen Rechtsträger für die Verwaltung von Spenden und Zustiftungen innerhalb des Kolpingwerk Diözesanverbandes Münster.

Projekte und Maßnahmen aus dem Bereich der Jugendarbeit und jungen Erwachsenen, also den Zielgruppen der Kolpingjugend, finden in der Kolping-Stiftung bisher jenseits der finanziellen Unterstützung von Projekten der Kolping-Stiftung kaum Berücksichtigung.

Die Diözesanleitung der Kolpingjugend sieht die Unterstützung durch Stiftungen (Einwerbung von Zustiftungen und Spenden) als eine Möglichkeit zum nachhaltigen Beitrag zur langfristigen Finanzierung verbandlicher Aktivitäten. Die Förderung vergangener und zukünftiger Maßnahmen des

Diözesanverbandes (Begegnungsprojekte in Uganda oder die Fahrt zum Kolpingtag in Köln) zeigen, dass die Kolpingjugend Diözesanverband Münster bereits heute von einer Stiftung profitiert und diese Möglichkeit stärken sollte.

Mit der Einrichtung eines Fonds „Junge Menschen“ soll, über die bestehende Verbindung wie Mitwirkung im Kuratorium oder Förderung von Kolpingjugend-Projekten hinaus, eine stärkere Identifikation der Kolpingjugend mit der Stiftung stattfinden und langfristig Projekte von und für junge Menschen im Diözesanverband Münster fördern.

Eine weitere Begründung erfolgt mündlich.

Für den Antragsteller:

Münster/Coesfeld, 27.03.2015



Maximiliane Rösner
Diözesanleiterin



Benedikt Vollmer
Leiter Jugendreferat